Ausgabe Nr. 30 01. Mai 2022

Latendorfer Zeitung

Unabhängige Zeitung für alle Ortsteile der Gemeinde Latendorf

Ostereiersuchen wurde zu einem Osterfest

Reges Treiben vor dem Mühlenberghaus

Bericht Seite 3

Kostenloses Abo als PDF:
Sende eine E-Mail mit dem Betreff: „Abo“ an latendorfer-zeitung@posteo.de

Die „Latendorfer Zeitung“ wird ehrenamtlich gemacht. Sie ist nicht professionell, aber engagiert und unabhängig. Sie erscheint an jedem Ersten eines Monats. Presserechtlich verantwortlich ist Fred Bartuleit, Alte Landstraße 12, 24598 Latendorf. Die Artikel sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, von Fred Bartuleit geschrieben. Diese Ausgabe wird als PDF an etwa 80 Haushalte verschickt.

Liebe Leserinnen und Leser! Ich verwende beim Schreiben mal die weibliche, mal die männliche Form für sich alleine. Dabei ist dann immer auch das andere Geschlecht mit gemeint.

Alle alten Ausgaben hier lesen.

Rückmeldungen von Leserinnen und Lesern:

Inhalt:	**Seite**
Ostern mal anders	3
Dorffest in Braak	5
Aktuelles von der Freiwilligen Feuerwehr Latendorf	6
Goldene Hochzeit von Bärbel und Hans-Werner Kröger	6
„Abwegiges“ Verkehrsverhalten	7
Erste-Hilfe-Kurs bei der Freiwilligen Feuerwehr im Mühlenberghaus	8
Schuppenbrand bei Familie Boysen	9
Einladung zum Himmelfahrtstag	10
Neue Banner an den Ortseingängen	11
Ein bisschen Sonne für alle	12
Wegverbesserung Alte Landstraße und Kammerbrook	13
Amt Boostedt-Rickling – Öffentliche Bekanntmachung	14
Fahrradtour in die Umgebung (1)	15

Ostern mal anders am 16.04.2022

Die beiden Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde hatten sich zum traditionellen Ostereiersuchen auf dem Mühlenberg etwas besonderes ausgedacht. Es sollten nicht nur die Kinder der Gemeinde zum Ostereiersuchen kommen. Nein, für alle Einwohnerinnen wurde ein kleines Gemeindefest vor dem Mühlenberghaus organisiert.

Das Volk aus allen Gemeindeteilen wurde am Ostersamstag für 17:00 Uhr vor das Mühlenberghaus bestellt. Und die Leute erschienen zahlreich, mit oder ohne Kinder. Das Wetter hatte in vollem Umfang mitgespielt. Die Feuerwehr Latendorf hatte das Buswartehäuschen flugs in eine Wurstbude verwandelt. Hungrige und durstige Mäuler konnten hier Grillwurst in Brötchen und Getränke erstehen.

Die Feuerwehr Braak hatte 70 Osternester gefüllt mit süßen Leckereien besorgt. Heimlich und unbeobachtet versteckten aktive Feuerwehrleute die Nester im hügeligen Gelände zwischen dem Mühlenberghaus und der Sandkuhle.
Kurz nach 17:00 Uhr wurden alle Kinder hinter das Mühlenberghaus gelotst. Noch war der Zugang zu dem Gelände, wo die Nester versteckt worden waren, mit Flatterband abgesperrt. Bürgermeister Torsten Hamann hielt eine Begrüßungsrede, in der er seine Freude darüber zum Ausdruck brachte, dass so viele Leute gekommen waren. Dann gab er die Suche frei und die Kinder stürmten ins Gelände.

Die Kinder suchen fieberhaft nach den Osternestern

Bald kamen sie nacheinander wieder heraus und hielten freudig ihren gefundenen Schatz in den Händen.

Auf dem Mehrgenerationenplatz war ordentlich was los

Nach erfolgreicher Ostereiersuche konnten sich die Kinder auf dem Mehrgenerationenplatz austoben. Unbekannte Heinzelmännchen hatten neue Spielsachen für die Kinder gespendet.

Frank Schlüter und Gerrit Juckel wärmen sich an der Feuerschale

Unterdessen hatte die Feuerwehr eine Feuerschale und einen Feuerkorb mit Brennmaterial ausgestattet und angezündet. Gespendet hatten das Brennmaterial, „Feuerschalenholz“ genannt, Frank und Jan-Hendrik Schlüter. Dank der aufgestellten Sitzbänke und Biertische ging das Ostereiersuchen in einen geselligen Abend über. Viele unbekannte Gesichter gab es zu sehen. Ein Zeichen, dass sich die Leute aus allen Teilen der Gemeinde eingefunden hatten.

Dorffest 2022

am Samstag, den 02.07.2022
ab 14:30 Uhr in Braak

(Koppel neben dem Feuerwehrgerätehaus)

Programm

14:30 Uhr: Start der Spiele von 0 - 14 Jahren
Teilnehmergebühren für Dorfkinder 20 € und für Gäste 10 €. Voranmeldung bitte bis zum 31.05.2022 bei Nadja Dohse (0171/1130637) oder Meike Nissen (0176/41824902)

19:00 Uhr: Grillfest und Vogelschießen

Es erwartet Euch,
- Grillspezialitäten ab 16:30 Uhr
- Wurst und Getränke für Kinder frei
- Hüpfburg & Kinderspiele
- Musik
- und vieles mehr!

Liebe Grüße

Vogelschießerteam und Freiwillige Feuerwehr Braak

Aktuelles von der Freiwilligen Feuerwehr Latendorf

nach Angaben von Wehrführer Stefan Hansen

Goldene Hochzeit von Bärbel und Hans-Werner Kröger

Am 06. April hatten Bärbel und Hans-Werner (Molly) Kröger Goldene Hochzeit. Stellvertretend für den Bürgermeister durfte Stefan Hansen die Glückwünsche der Gemeinde, des Amtes und des Landes Schleswig-Holstein überbringen.

Foto: Petra Hansen

Am 23. April wurde das Fest in der „Doppeleiche“ zu Rickling gebührend gefeiert.

„Abwegiges“ Verkehrverhalten

Am 10. April „vergaß“ ein Autofahrer, von Boostedt kommend, in die K102 abzubiegen und fuhr geradeaus weiter auf den gegenüber liegenden Acker.

Foto: Stefan Hansen

Wegen mangelnder Bodenfreiheit und fehlendem Allrad-Antrieb misslang der Versuch, ohne fremde Hilfe wieder auf die Straße zurück zu gelangen. Das Auto musste mit „schwerem Gerät" von der Fa. Mordhorst geborgen werden. Für die Feuerwehr gab es nichts zu tun.

Erste-Hilfe-Kurs bei der Freiwilligen Feuerwehr im Mühlenberghaus

Am 21. Und 28. fand Organisiert von der Feuerwehr ein Erste-Hilfe-Kurs jeweils von 18:30 Uhr – 21:30 Uhr im Mühlenberghaus statt. Es konnten auch Nicht-Feuerwehrleute daran teilnehmen.

Nach der sehr guten und anschaulichen Fortbildung spendierte der Festausschuss einen kleinen Imbiss.

Jenny Fenske lädt ein zum Imbiss

Schuppenbrand bei Familie Boysen

In der Nacht vom 22. auf den 23. April brannte zunächst völlig unbemerkt ein Schuppen auf dem Grundstück der Familie Boysen ab. Erst am nächsten Morgen bemerkte Heiner Boysen den Rauch. Da war der Schuppen allerdings schon komplett niedergebrannt. Auch ein paar Bäume waren in Mitleidenschaft gezogen. Zum Glück entwickelte sich daraus kein Waldbrand. Auch die Wohnhäuser waren nicht in Mitleidenschaft gezogen.

Foto: Dirk Boysen

Für die herbei gerufene Feuerwehr gab es nichts mehr zu tun. Die Polizei und die Brandermittler der Kripo untersuchten die Brandstelle.

Freiwillige Feuerwehr Latendorf

Feuerwehr-Info

Liebe Latendorfer,

am Himmelfahrtstag 26.05.2022 findet ab 10.00 Uhr wieder unser gemütliches Beisammensein Rinder'm oder im Müllenbergbaus statt.

Jede/r ist herzlich willkommen.

Herzhaftes vom Grill, Bier vom Faß, schoncken...usw

Wir freuen uns.

Ihre Freiwillige Feuerwehr

Neue Banner an den Ortseingängen

An den Ortseingängen an der K102 sind die Banner ausgetauscht worden. Idee, Text und Grafik stammen von Hans-Hermann Schlüter.

Um Gestaltung und Vertrieb hat sich Franziska Lieckfeldt gekümmert.

Ein bisschen Sonne für Alle

Schenkt Passanten ein Lächeln!
Ab dem 06. Mai findet ihr am Wilhelm-Janßen-Platz in Braak, an der Bushaltestelle in Braak-Siedlung und am Mehrgenerationenplatz in Latendorf Sonnenblumensamen für Alle!
Platziert diese an einem sonnigen Platz, der von der Straße aus gut ersichtlich ist. Den größten Erfolg könnt ihr durch Vorziehen der Pflanzen erreichen. Eine Anleitung hängt bei den Samen mit aus.
So strahlen uns auch in diesem Jahr wieder viele Sonnenblumen in unserer Gemeinde an und schenken ein Lächeln.

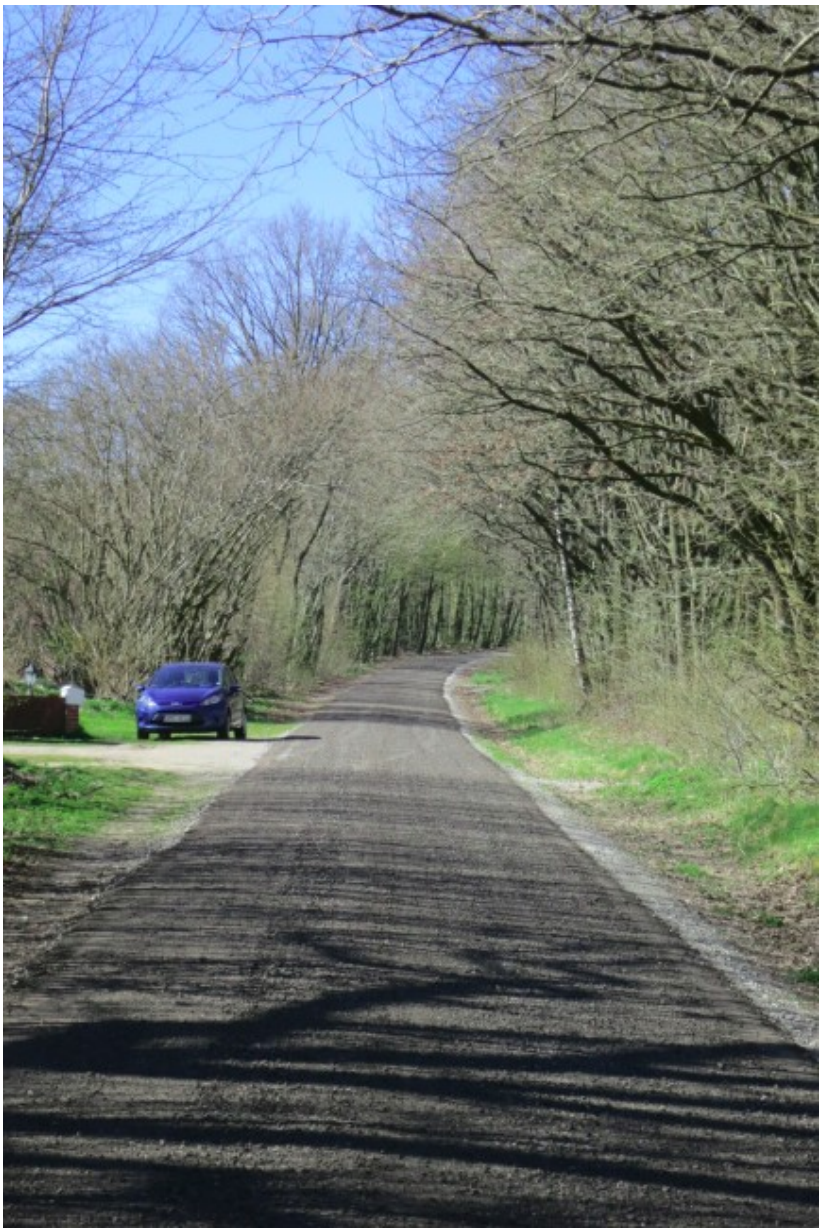
Macht mit!

Lebendiges Latendorf

Wegverbesserung Alte Landstraße und Kammerbrook

Im April 2020 wurden die Deckschichten auf der Alten Landstraße nördlich des Ortsausgangs und auf dem Kammerbrook erneuert. Damit waren beide Wege deutlich komfortabler zu befahren. Was heißt: Es wurde deutlich schneller gefahren. Das wiederum führte bei trockenem Wetter zu einer erheblichen Staubentwicklung, unter der die Anwohnerinnen sehr zu leiden hatten.

Abhilfe soll nun eine zusätzliche Deckschicht aus recyceltem, geschreddertem Asphalt, der mit einem Bindemittel versehen ist und so den Belag zusammen hält. Diese Schicht ist Mitte April auf beiden Wegen in den Bebauungsbereichen aufgebracht worden. Hoffen wir für die Anwohner, dass es wirkt.



Neue Deckschicht auf der Alten Landstraße

Sie sind kommunikativ? Sie haben gern Kontakt zu Menschen? Sie verfügen über eine ausgeprägte Bereitschaft zum Zuhören sowie über Freude und Geschick an und in der Verhandlungsführung?

Dann suchen wir genau SIE!

Das Amt Boostedt-Rickling sucht für den Schiedsamtsbezirk 14 zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine stellvertretende Schiedsperson. Der Bezirk umfasst die Gemeinden Daldorf, Groß Kummerfeld, Heidmühlen, Latendorf und Rickling.

Für weitere Informationen zum Schiedsamt besuchen Sie gern unsere Homepage unter

www.Amt-Boostedt-Rickling.de

Interessierte Bewerber, die ihren Wohnsitz in den oben genannten Gemeinden haben und das 30. Lebensjahr vollendet haben, werden gebeten, sich bis zum30.05.2022 beim Amt Boostedt-Rickling, Herrn Westphal, Twiete 9, 24598 Boostedt oder alternativ unter hans-christian.westphal@amt-boostedt-rickling.de zu bewerben.

Weitere Informationen erhalten Sie unter 04393/9976-30

Fahrradtouren in die Umgebung der Gemeinde

In den nächsten warmen Monaten wird in jeder Ausgabe der Latendorfer Zeitung immer eine Fahrradtour in die schöne Umgebung vorgeschlagen und beschrieben. Hier die erste Tour über Großenaspe.

Fahrradtour 1 Latendorf - Boostedt – Großenaspe – Halloh – Latendorf

Gesamtlänge etwa 30km

Routenbeschreibung	**km**
Start am Mehrgenerationenplatz. Wir fahren auf der Hauptstraße in Richtung Norden. Am Dorfausgang biegen wir nach links ab in Richtung Hohenklint	0,7
Wir folgen dem asphaltierten Weg bis zur ersten Linkskurve	0,5
Wir fahren nach der Linkskurve auf dem Sandweg weiter bergauf und kommen auf den höchsten Punkt am Hohenklint.	0,6
Hier ist der Weg wieder asphaltiert. Nun geht es bergab immer geradeaus. Wir erreichen den Ortseingang von Boostedt und fahren geradeaus weiter auf dem Tegelbarg bis bis zur Einmündung in den Dorfring, wo wir nach links abbiegen.	1,4
Auf dem Dorfring fahren wir vorbei an der VR-Bank und geradeaus über die Kreuzung in die Friedrichswalder Straße. Die macht am Waldweg eine Rechtskurve. Wir folgen ihr weiter bis rechts der Auweg abbiegt.	0,9
Wir fahren rechts in den Auweg, dann geradeaus über die Neumünsterstraße und kreuzen die Bahnschienen der AKN	0,7
Wir fahren auf dem Auweg immer geradeaus weiter und überqueren eine Kreuzung. Bald führt der Weg an der Boostedter Au entlang bis rechts eine Brücke über die Au führt.	2,6
Wir fahren **nicht** über die Brücke, sondern schräg links weiter bis zum Stromkasten „Neubraska“. Hier macht der Weg eine Rechtskurve und der Asphalt hört auf.	0,2
Wir folgen dem unbefestigten Weg und kommen am Augustenhof vorbei. Hier ist der Weg schon wieder asphaltiert. Wir fahren weiter, bis wir an eine Kreuzung kommen. Hier beginnt Brokenlande. Wir biegen nach links ab in den Petersilienweg in Richtung Großenaspe.	2,2
Wir fahren immer geradeaus und kommen an einen Waldrand	2,1
Hinter dem Wald macht der Weg eine Linkskurve und mündet bald in eine Querstraße. Hier biegen wir nach rechts ab in den Höpenredder.	0,5
Wir kommen bald an den Ortseingang Großenaspe und überqueren die Bahnschienen der AKN. Links ist der Bahnhof.	1,0
Wir fahren geradeaus weiter, bis die Straße in die Hauptstraße mündet, wo wir nach rechts abbiegen.	0,3

Wir fahren am EDEKA vorbei und überqueren die Schulstraße geradeaus. Dann kommt noch eine Kreuzung. Wir biegen nach links ab Richtung Bad Bramstedt, fahren an der Apotheke vorbei und kommen zum **Griechen**. Hier können wir einkehren, wenn wir Hunger haben.	0,5
Hinter dem Griechen macht die Straße einen Bogen nach links und es kommt eine Kreuzung. Wir fahren geradeaus in den Heidmühler Weg.	0,1
Wir folgen dem Heidmühler Weg, fahren an der Katharinenkirche vorbei und weiter bis zum Sportplatz. Gleich hinter dem Sportplatz biegen wir nach rechts ab.	0,6
Wir fahren bergauf und biegen dann nach links in einen unbefestigten Weg ein, der zum Aussichtsturm führt. Da fahren wir hin. Hier können wir uns die Gegend ansehen. Es gibt einen Rundweg um die ehemalige Kiesgrube und eine Treppe, die in die Kiesgrube hinunter führt.	1,4

Blick vom Aussichtsturm von Großenaspe

Wir fahren wieder zurück zu der Abzweigung und biegen nach links ab. Der Weg ist nicht mehr asphaltiert. Wir fahren immer geradeaus. Bald geht es bergab durch eine kleine Schlucht. Schließlich mündet der Weg in einen Querweg. Wir fahren nach links weiter.	2,3
Wir fahren durch einen Wald. Nach etwa 1 km macht der Weg eine Rechtskurve und mündet schließlich in einen Querweg. Wir biegen nach rechts ab.	1,3

Bald kommen wir in einen Wald und in ein Naturschutzgebiet. Dann mündet der Weg wieder in einen Querweg. Wir fahren nach links weiter.	1,7
Wir folgen dem Weg, bis er auf einen asphaltierten Weg führt. Links geht es nach Großenaspe, aber wir fahren geradeaus weiter.	1,0
Wir folgen dem asphaltierten Weg. Rechts liegt das Gestüt Halloh. Der Weg führt geradeaus am Wald entlang. Schließlich kommt ein kurzes Stück schlechte Wegstrecke. Danach macht der asphaltierte Weg eine Rechtskurve und heißt ab hier Rieshorner Weg. Dem folgen wir.	1,7
Der Rieshorner Weg führt uns zu einer Häusergruppe. Hier biegen wir links ab in den Wiesenweg. Dem folgen wir, fahren am Poggenkrog vorbei und kommen an die K102.	2,1
Wir kreuzen die K102 und fahren auf dem unbefestigten Hinschenhorn weiter bis zum Littloh. Hier ist der Weg wieder asphaltiert. Wir fahren geradeaus weiter. Am Stromkasten biegen wir links ab.	1,7
Nun fahren wir immer geradeaus und kommen wieder an den Mehrgenerationenplatz.	1,3